

Grundschule Afferde



Breslauer Str. 34, 31789 Hameln, Tel.: 12816 e-Mail: Grundschule.Afferde@hameln.de

Hameln, den 7.5.2015

überarbeitet am 22.10.2018

genehmigt am 18.03.2019

Gesundheitskonzept

Ausgangslage:

Viele Eltern geben ihren Kindern gern Süßigkeiten und süße Getränke für die Frühstückspause mit. Dadurch werden die Kinder unruhig und können schlechter lernen.

Im letzten Schuljahr wurde zudem vom Gesundheitsamt festgestellt, dass der Anteil der Kinder mit Karies in Afferde überproportional groß ist.

Daher wurde auf der Gesamtkonferenz vom 30.06.2014 ein Aktionsplan zur (zahn-) gesunden Ernährung erarbeitet. Die im Rahmen des Aktionsplans und auch die danach beschlossenen und teilweise bereits umgesetzten Maßnahmen sind die Grundlage des vorliegenden Gesundheitskonzepts.

Unsere Ziele:

- Langfristig Wasser als Schulgetränk anstreben (Apfelschorle als Übergang bzw. als Alternative) Die Umsetzung dieses Ziels soll mehr durch Aufklärung und weniger durch Druck geschehen.
- Sensibilisierung von Eltern und Kindern für das Thema „Gesundheit“ durch Aufklärungsarbeit
- Mehr Obst, weniger Industriezucker
- Mehr Zähneputzen
- Sportliche Aktivitäten

Schulobst:

Unsere Schule nimmt seit dem Schuljahr 2014/2015 am Schulobstprojekt des Landes Niedersachsen teil. Das Projekt wird von den Kindern gut aufgenommen. Die Kinder essen in den Frühstückspausen nun verstärkt Obst und Gemüse und nehmen sich Reste gern mit nach Hause. Es konnte beobachtet werden, dass die Kinder schnell die anfängliche Scheu vor ihnen unbekanntem Obst und Gemüse verloren haben und das Biogemüse (z.B. Möhren, Gurken) auch gern ungeschält verzehren. Jede neue Obstlieferung wird von den Kindern freudig erwartet und begrüßt. Auch das selbstständige Schneiden von z.B. Orangen und Kiwis sowie das Teilen der Gurken ist für die Kinder ein großer pädagogischer Gewinn.

Unser Schulobstlieferant, der Biolandbauernhof Marienhof Esperde ist gern zu weitergehender Kooperation bereit und hat uns bereits bei unserem „Schulobsttag“ tatkräftig unterstützt. Der Besuch u.a. des Stands auf dem Wochenmarkt und der Besuch des Bauernhofs sind Bausteine unseres Programms zur Verbesserung des Gesundheitsbewusstseins der Kinder.

Daher wurde beschlossen, dass wir uns auch weiterhin um eine Teilnahme am Schulobstprojekt bewerben wollen.

Schulgarten:

Damit die Kinder ein noch tieferes Verständnis für den Wert des Gemüses bekommen, wurde auf der Gesamtkonferenz vom 8.12.2015 beschlossen, einen kleinen Schulgarten anzulegen. Auf den Gesamtkonferenzen vom 27.4.2015 und vom 22.10.2018 wurde dann überlegt, wie der Schulgarten in den Unterricht und das Schulleben integriert werden soll.

Einbindung des Schulgartens in das Schulleben:

Im Rahmen der Erziehung zur Nachhaltigkeit trennen alle Klassen ihren Abfall und bringen den Bioabfall auf den Kompost im Schulgarten. Die Verantwortlichen für den Schulgarten und die Garten-AG kümmern sich um die Pflege des Schulgartens und um den Schulteich. Durch Dokumentieren und Präsentieren der Arbeitsergebnisse wirken sie als Multiplikatoren für die anderen Schüler.

Die Koch-AG hat die Möglichkeit, mit der Garten-AG zu kooperieren und eigene Beete oder Pflanzkübel anzulegen. Für die Nachmittagsbetreuung Gruppe 3 gilt dasselbe. Interessierte Lehrkräfte können mit den Schulgartenverantwortlichen auch das Einrichten von Klassenbeeten oder klasseneigenen Pflanzkübeln absprechen

Eine Kräuterschnecke wird die nächste Erweiterung des Schulgartens sein.

Beispiele für die Einbindung des Schulgartens in den verschiedenen Fächern:

Gestaltendes Werken:

- Schilder für die Kräuter bauen

Kunst:

- Gemüse abzeichnen
- Tulpenstempel-Druck

Englisch:

- Thema „vegetables“

Religion:

- Thema „Schöpfung“
- Thema „Tod und Auferstehung“

Mathematik:

- Berechnung von Flächen, Rauminhalten
- Gewichte (Gemüse wiegen)
-

Einzelmaßnahmen zur Verbesserung des Gesundheitsbewusstseins sowie der Ernährungsgewohnheiten:

- Aktionen wie: Gesundheitstage, gesundes Frühstückbuffet, Projektwoche, Frühstück gemeinsam vorbereiten
- Nachmittagsaktionen vom Gesundheitsamt: Zahnputzolympiade, Ernährungsolympiade
- Obst-Bar (versch. Organisationsmöglichkeiten)
- Im Sachunterricht thematisieren: Wie viel Zucker ist in welchem Produkt?
- Gesundes Schulfrühstück als Thema auf dem 1. (oder 2.) Elternabend im 1. Schuljahr. Evtl. jemanden vom Gesundheitsamt, Bereich Zahnprophylaxe dazu einladen. Rückmeldungen an die Eltern zur Qualität des Frühstücks geben.
- Elterninfo als Flyer zum Thema „gesundes Frühstück“
- Evtl. Zahnpflegetagebuch eine Woche lang führen mit Unterschrift der Eltern und Stempeln der Lehrer für jedes erfolgte Putzen.
- Sportförderunterricht
- Anschaffung von Kletterelementen und für den Schulhof
- Pausenspielekiste für Bewegungsspiele für jede Klasse
- Einrichtung eines Bereiches in dem auf dem Schulhof Fußball gespielt werden kann
- Anbieten spezieller Bewegungspausen (z.B. Hockey oder Fußballkäfig)
- Zirkusprojektwoche alle 4 Jahre